

PRESSEMELDUNG

18. JUNI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: TERMINE AM WOCHENENDE

Residenzschloss Ludwigsburg

Traditionsreiche Porzellankunst, höfische Intrigen und ein historischer Gourmet

Ludwigsburg war immer weithin berühmt als Hochburg der Porzellankunst: Die Manufaktur hatte einen Ruf in ganz Europa. Eine Führung am Samstag mit dem letzten Porzellanmaler erschließt diese Tradition aus einem ganz persönlichen Blickwinkel. Um die höfische Kultur geht es bei zwei weiteren besonderen Führungen am Sonntag – und dabei hört man auch die Geschichte, wie der bekannte Gourmet Kaiser Napoleon Schloss Ludwigsburg besuchte. Mehrere Termine gibt es außerdem für Kinder und Familien, etwa freie Plätze im „Kinderreich“. Für „Kinderreich“ und Sonderführungen ist jeweils eine telefonische Anmeldung notwendig (Tel. 07141.18 64 00).

MEISTERWERKE DES PORZELLANS UND HÖFISCHE INTRIGEN

Seit dem 18. Jahrhundert gab es eine Tradition der Porzellanherstellung in Ludwigsburg: In der Manufaktur, die Herzog Carl Eugen, ein Liebhaber aller luxuriösen Künste, gegründet hatte, entstanden absolute Meisterwerke der Porzellankunst. In einer besonderen Führung am Samstag, 23. Juni, um 14.30 Uhr bietet der letzte Maler, der in der Ludwigsburger Manufaktur tätig war, ungewöhnliche Insiderblicke auf diese traditionsreiche Kunst aus Ludwigsburg. Am Samstag um 15 Uhr erwartet „Gräfin Weidenbach“ die Gäste. Die Dame aus der Zeit des Schlossgründers Eberhard Ludwig erzählt von „Etiquette und Intrigen“ in der Zeit, als der Herzog seiner berüchtigten Mätresse den Laufpass gegeben hatte. Nach 25 Jahren darf nun seine Ehefrau ins Ludwigsburger Schloss einziehen. Gräfin von Weidenbach bereitet alles für die Ankunft der Herzogin im Alten Hauptbau vor – und

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

18. JUNI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: TERMINE AM WOCHENENDE

erzählt auch von den skandalösen Ereignissen, die zur Vertreibung der langjährigen Mätresse geführt haben.

TISCHKULTUR AM SONNTAG

Am Sonntagnachmittag geht es in die Geschichte der Feinschmeckerei und der überbordenden Tafeln: Eine Hofdame nimmt ihre Gäste mit in einen dramatischen Moment der württembergischen Geschichte. Ganz überraschend hatte 1805 Napoleon seinen Besuch in Schloss Ludwigsburg angekündigt. Die Hofdame erzählt vom Reichtum der Tafeln und der Gerichte. Denn König Friedrich von Württemberg war ein leidenschaftlicher Esser – der französische Kaiser hingegen ein berühmter Feinschmecker. Der Rundgang am Sonntag, 24.06.2018, um 16.00 Uhr gehört zum Programm des Themenjahres „Von Tisch und Tafel“ der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg.

KINDERTERMINE AM WOCHENENDE

Immer sonntags startet um 14.30 Uhr eine Schlossführung speziell für Familien: Bei diesem Rundgang erleben Kinder und Erwachsene gemeinsam spielerisch und mit viel Spaß das Schloss. An diesem Termin kann man ohne vorherige Buchung mitgehen – ein Angebot für Kurzentschlossene und spontane Familien, immer am Sonntagmittag. Im „Kinderreich“ sind am Wochenende noch Einzelplätze für die Spiel- und Aktionstermine um 12 und um 14 Uhr frei: Das Mitmach-Museum im Residenzschloss für Kinder ab vier Jahren kann in diesem Jahr einen Geburtstag feiern: Es wird zehn Jahre alt! Ideal für eine Pause zwischendurch ist der Grufthof: die stille grüne Oase im Schloss ist seit diesem Frühjahr zugänglich und bietet Picknickplätze im Schatten – ein Ort, den es zu entdecken lohnt. Für alle Sonderführungen und für die Plätze im „Kinderreich“ ist eine telefonische Anmeldung unter Telefon 071 41 . 18 64 00 unbedingt erforderlich.

PRESSEFOTOS

Das Bild zeigt zwei der Damen, die am Samstag und Sonntag die Gäste in die Geschichte des Schlosses begleiten, im vertraulichen Gespräch: Gräfin

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

18. JUNI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: TERMINE AM WOCHENENDE

Weidenbach und die Hofdame, die von der Tischkultur in Württemberg zur Zeit von König Friedrich erzählt. Bitte nennen Sie bei Abdruck die Fotografin: Angelika Mannsfeld, Amea Design. Das Bildmaterial stellen die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg honorarfrei zum Abdruck zur Verfügung. Weitere Bilder finden Sie im Internetportal der Staatlichen Schlösser und Gärten www.schloesser-und-gaerten.de (weiter mit Presse / Pressefotos) zum Download und in druckfähiger Qualität.

SERVICE UND INFORMATION SONDERFÜHRUNGEN

Samstag, 23.06.2018, 14.30 Uhr

Faszination Porzellan

Der letzte Porzellanmaler erzählt
Sonderführung mit Harald Schweizer

Samstag, 23.06.2018, 15.00 Uhr

Etiquette und Intrigen

Mit Gräfin Weidenbach durchs Schloss
Sonderführung mit Kerstin Frisch

Sonntag, 24.06.2018, 16.00 Uhr

Von der Tafelkultur am württembergischen Hof

Die Hofdame als „Eventmanager“
Sonderführung mit Laura Imprescia

PREIS DER SONDERFÜHRUNGEN

Erwachsene 9,00 €, ermäßigt 4,50 €, Familien 22,50 €

Sonntag, 10. Juni, 14.30 Uhr

Familienschlossführung

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

18. JUNI 2018 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: TERMINE AM WOCHENENDE

Für Kurzentschlossene – ohne Anmeldung

PREIS pro Familie 17,50 €

KINDERREICH IM RESIDENZSCHLOSS

Termin: Samstag, 23.6., 12 und 14.00 Uhr,

Sonntag 24.6., 14.00 Uhr,

PREIS

Erwachsene 7,00 €, Kinder 3,50 €, Familien 17,50 €

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Residenzschloss Ludwigsburg

Schlossstraße 30

71634 Ludwigsburg

Telefon +49 (0) 71 41 . 18 64 00

info@schloss-ludwigsburg.de

WWW.SCHLOSS-LUDWIGSBURG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).